

„Woche der offenen Tür“

vom 1. bis 10. Oktober 1959

Veranstaltungen:

Führungen durch die Institute an den unten genannten Tagen: 10.00, 12.00, 14.00, 16.00, 17.00, 18.00 Uhr
Themen der öffentlichen Vorlesungen im großen Physik-Hörsaal:

Donnerstag, 1. Oktober 1959, 19.00 Uhr

Institut für Angewandte Thermodynamik
und Masch.-Laboratorium
Prof. Dr.-Ing. habil. Häußler:
„Das Wirbelrohr als Kältequelle“

Freitag, 2. Oktober 1959, 17.00 Uhr

Abteilung Gesellschaftswissenschaftliches
Grundstudium
Dr. Hübler:
„Wie überflügeln wir den Lebensstandard
Westdeutschlands?“

Freitag, 2. Oktober 1959, 19.00 Uhr

Institut für Physik
H. Tille, wissenschaftlicher Mitarbeiter:
„Magnetismus“, Demonstrationsversuche zum
Wesen und zu modernen Anwendungen

Sonnabend, 3. Oktober 1959, 15.00 Uhr

Institut für Meßtechnik und Austauschbau
Dr.-Ing. Trumpold:
„Wie mißt man $\frac{1}{1000}$ mm und weniger?“

Montag, 5. Oktober 1959, 17.00 Uhr

Forum
für die Studenten und Abendstudenten,
für die Bevölkerung und die Absolventen
der Oberschulen und der ABF

Donnerstag, 8. Oktober 1959, 19.00 Uhr

Institut für Werkstofftechnik
Dipl.-Chem. H. Kroll
„Plaste – eine neue große Werkstoffgruppe
aus dem Bereich der organischen Welt“

Freitag, 9. Oktober 1959, 17.00 Uhr

Institut für Textilmaschinen und Technologie
der Faserstoffe
Prof. Dipl.-Ing. Neumann:
„Lehre und Forschung im Institut für Textil-
maschinenkonstruktion“

Freitag, 9. Oktober 1959, 19.00 Uhr

Institut für Betriebswissenschaften
Prof. A. Schläfer
„Das Arbeiten mit technisch-wissenschaftlichen
Kennziffern bei der Planung von Industrie-
bauten“

Sonnabend, 10. Oktober 1959, 15.00 Uhr

Institut für Elektrotechnik
Prof. Dr.-Ing. habil. Woschni:
„Die Regelungstechnik – ein Teilgebiet der
Automatisierungstechnik“

Sonnabend, 10. Oktober 1959, 19.00 Uhr

Institut für Technische Mechanik
Dr.-Ing. Waller:
„Der Kreisel und seine Anwendung in der
Technik“

Sonnabend, 10. Oktober 1959, 20.00 Uhr

Institut für Technische Mechanik
Ing. Brunner
„Die Zeitlupenkamera des Instituts und ihr
Einsatz an der Hochschule“

Tag der Körpererziehung am 8. Oktober 1959 im Ernst-Thälmann-Stadion

8.30–12.30 Uhr:

1. Leichtathletik-Dreikampf der Männer
100-m-Lauf, Weitsprung, Keulenweitwurf
Teilnehmer: Seminargruppen aller Semester.
2. Wettbewerb um den Titel: „Beste Seminar-
gruppe der Hochschule.“
3. Wettbewerb um den Titel: „Bestes Semester
der Hochschule im Sport.“
4. Staffelläufe der Gruppen: $10 \times \frac{1}{2}$ -Runden-
staffel und 4×100 -m-Staffel für Männer.
5. Wettkämpfe für Mitglieder des Lehrkörpers
und für die Arbeiter und Angestellten in
Altersklassen: Dreikampf: 100-m-Lauf, Weit-
sprung, Keulenwerfen.
Der 100-m-Lauf ändert sich entsprechend den
Altersklassen.

13.30–16.30 Uhr:

Ermittlung der Hochschulmeister in der Leicht-
athletik: 100-m-, 200-m-, 400-m-, 1500-m-Lauf,
Weitsprung, Hochsprung, Stabhochsprung,
Speerwerfen, Hammerwerfen, Diskuswerfen,
Kugelstoßen.

Teilnahmeberechtigt sind alle Angehörigen der
Hochschule.

Alle Angehörigen der Hochschule
stellen zur

Demonstration der Bevölkerung zum 10. Jahrestag der DDR

am 7. Oktober 1959, 8.15 Uhr, Elisenstraße
Ecke Karl-Liebknecht-Straße